



Bischof Makulla besucht die Gemeinde Paderborn

Paderborn "Der Glaube an Jesus Christus bestimmt unser Denken, Reden und Handeln." Am Mittwochabend besuchte Bischof Karl-Erich Makulla die Gemeinde Paderborn und leitete dort den Gottesdienst. Nach vielen Jahren als ehrenamtlicher Amtsträger der Gemeinde Paderborn wurde in diesem Gottesdienst Diakon Dieter Daniel in den wohlverdienten Ruhestand gesetzt.

Für die Predigt wählte der Bischof ein Bibelwort aus Hebräer 13; 15, 16: "So lasst uns nun durch ihn Gott allezeit das Lobopfer darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen. Gutes zu tun und mit andern zu teilen vergesst nicht; denn solche Opfer gefallen Gott."

Der Bischof erklärte den Versammelten, dass der Glaube die Gedanken und Herzen der Menschen beeinflusse. Dadurch entstehe Vertrauen in die Liebe Christi, seine Allmacht, seine Verheißung und seine Lehre. Er gebe den Gläubigen große Gewissheit und tiefen inneren Frieden.

„Unser Glaube an Christus bestimmt unsere persönlichen Prioritäten“, fuhr der Dienstleiter fort. Der Glaube an Christus wirke sich auch auf das Verhalten der Menschen aus. Die Gläubigen zeigten dem Nächsten ihre Liebe durch ihre Gaben, ihre Hilfe und ihr unterstützendes Dasein an seiner Seite. Bischof Makulla schloss mit den Worten: „Unser Glaube an Christus gibt uns Frieden und Sicherheit.“

In weiteren Predigtbeiträgen wandten sich Diakon Dieter Daniel und Bezirksältester Olaf Koch an die Gemeinde.

Am Ende des Gottesdienstes verabschiedete Bischof Makulla den Diakon Dieter Daniel in den Ruhestand und dankte ihm für die vielen Jahre der Tätigkeit in der Gemeinde Paderborn. Die Gemeindemitglieder hatten anschließend die Gelegenheit, ihrem Diakon, der zu ihrer Freude mehrere Jahrzehnte in der Gemeinde tätig war, herzlich zu seinem Ruhestand zu gratulieren.

25. August 2021

Text: AK

Fotos: KS

